BREMISCHE BÜRGERSCHAFT **Drucksache 21/1171**
Landtag **(zu Drs. 21/1105)**
21. Wahlperiode **5. Mai 2025**

Mitteilung des Senats

ESF in Bremen – wie geht es weiter?

Große Anfrage
der Fraktion der FDP vom 26.03.2025
und Mitteilung des Senats vom 05.05.2025

Vorbemerkung der Fragestellerin:

„Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das wichtigste Instrument der Europäischen Union zur Förderung der Beschäftigung in Europa. Er soll den Zugang zu besseren Arbeitsplätzen erleichtern, für Qualifizierung sorgen und die soziale Integration unterstützen. Die aktuelle Förderperiode des ESF hat im Jahr 2021 begonnen und läuft noch bis zum Jahr 2027.

In den letzten Monaten gab es allerdings mehrere Berichte, dass es im Land Bremen zu Fehlsteuerungen gekommen sein könnte. So meldete beispielsweise buten un binnen unter der Überschrift „Bremen streicht Arbeitsförder-Projekte wegen fehlender EU-Gelder“ (Artikel vom 20.12.2024), „Dem Vernehmen nach ist das meiste Geld davon schon ausgegeben“.

Der Senat beantwortet die Große Anfrage wie folgt:

1. **Welche Projekte und Maßnahmen welcher Träger wurden bisher im Förderzeitraum 2021 – 2027 gefördert (bitte gegliedert nach den Städten Bremen, Bremerhaven, den Zielgruppen des ESF/ESF Plus (Zielgruppen sind junge Menschen, nicht erwerbstätige Menschen, langzeitarbeitslose Menschen, Menschen mit eigener oder familiärer Migrationsbiografie, alleinerziehende Menschen und Frauen) und die jeweils bewilligte Summe des Projekts angeben)?**

   Vgl. Anlage 1.

   Die bewilligten zuwendungsfähigen Gesamtausgaben weisen die Gesamtkosten einer Maßnahme inkl. sämtlicher Kofinanzierungs- und Drittmittel (z.B. der Jobcenter) aus. Die Festlegung gesamtstellt die eingesetzten bzw. eingeplanten Mittel der SASJI dar. Sind beide Zahlen gleich, gibt es abgesehen von der SASJI keine weiteren Mittelgebenden.

2. **Welche dieser Träger, Projekte und Maßnahmen wurden durch ESF-Mittel**
   a. **bis zu fünf Jahre finanziert?**
   b. **bis zu zehn Jahre finanziert?**
   c. **länger als zehn Jahre finanziert?**

   Vgl. Anlage 1.

Im ESF sind mehrjährige Projektförderungen die Regel. Gemäß Ziff. 4.2.5. VV zu § 44 LHO sind Bewilligungsbescheide mit einem Enddatum zu versehen.

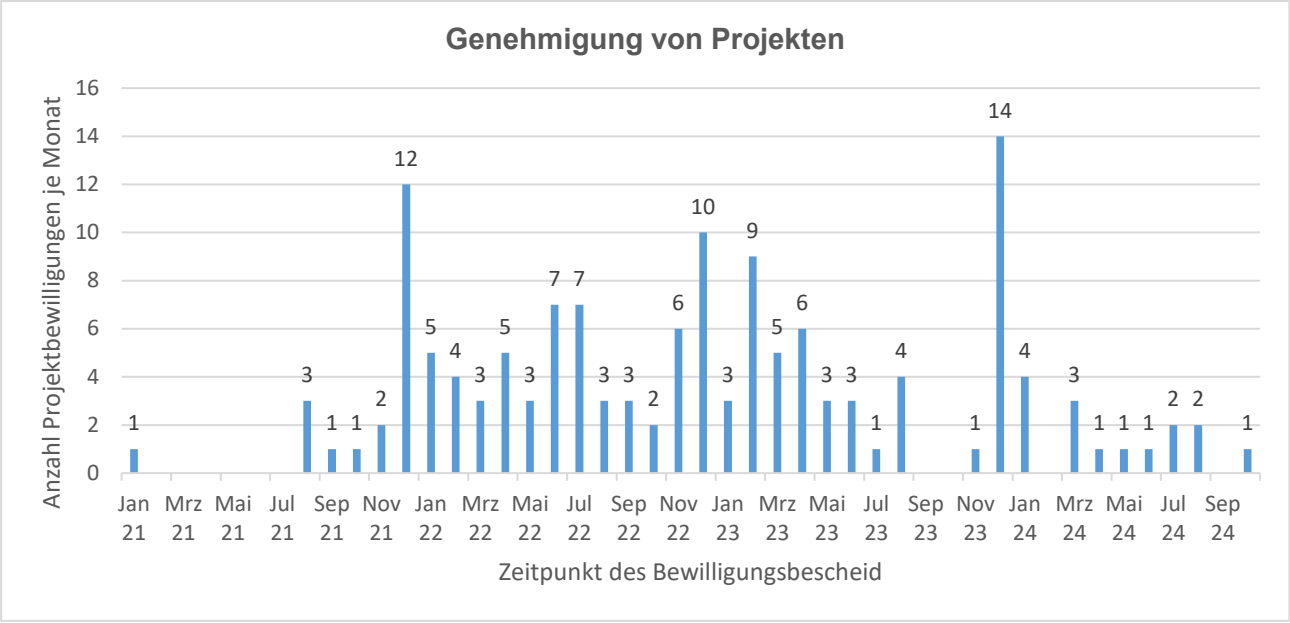
Im ESF wurden zahlreiche Maßnahmen jedoch in der Vergangenheit regelmäßig verlängert. Alle Maßnahmen, die eine Fortsetzung bzw. Verlängerung einer älteren Maßnahme sind, wurden als „Folgeprojekt“ ausgewiesen. In der Spalte „Ur-Maßnahme läuft seit“ ist das Jahr der Erstbewilligung der Maßnahme ersichtlich.

a. Maßnahmen, die weniger als fünf Jahre finanziert wurden:
   85 Projekte

b. Maßnahmen, die zwischen fünf und bis zu zehn Jahre finanziert wurden:
   61 Maßnahmen

c. Maßnahmen, die länger als zehn Jahre finanziert wurden:
   1 Projekt

3. Wann wurden die unter Ziffer 1. abgefragten Projekte jeweils genehmigt (bitte in Tabellenform sowie als Diagramm im zeitlichen Verlauf unterteilt nach Monaten für den Zeitraum ab 2021 darstellen)?



Bezüglich der tabellarischen Darstellung wird auf die Anlage 1 verwiesen.

4. Welche Projekte welcher Träger sind von Kürzungen betroffen (bitte jeweils nach den Städten Bremen und Bremerhaven, innerhalb der Städte auch nach Stadtteilen sowie der jeweils bewilligten Summe gliedern)?

Vgl. Anlage 2.

Kürzungen in laufenden Maßnahmen wurden bislang nicht umgesetzt.

Die knapp 30 Maßnahmen, die Ende 2024 gemäß Bescheid ausgelaufen sind und denen eine Projektfortsetzung in Aussicht gestellt wurde, werden künftig jedoch mit einem geringeren Finanzierungsumfang im Vergleich zum Vorgängerprojekt umgesetzt.

Einerseits ist in der Anlage 2 der voraussichtliche Förderbetrag der SASJI ausgewiesen, andererseits auch die voraussichtliche Gesamtfördersumme, inkl. eventueller Drittmittel oder Kofinanzierung.

5. Welche Projekte werden von den Trägern aktuell auf eigene Rechnung fortgeführt?

Vgl. Anlage 2.

6. Wie viele Qualifikationen wurden mit ESF-Projekten erzielt (bitte nach Projekt und Qualifikationen aufschlüsseln sowie ob Kürzung vorgenommen oder nicht)?

Vorbemerkung: Das Fachressort versteht die Frage so, dass nach solchen Projekten gefragt wird, in denen der Erwerb einer Formalqualifikation über die Maßnahme selbst gefördert wird.
Daher die ergänzende Anmerkung, dass im ESF auch Projekte finanziert werden, die Teilnehmende bei der Suche und Aufnahme einer individuell geeigneten Qualifizierungsmaßnahme beraten, ohne die Qualifizierung selbst zu finanzieren. Weiterhin gibt es Angebote, die Unternehmen und Betriebe hinsichtlich der Weiterbildungsmöglichkeiten für ihre Beschäftigten beraten.

Insgesamt wird mit sechs Maßnahmen im Schwerpunkt „Weiterbildung und Qualifizierung“, der Erwerb einer Formalqualifikation (mittelbar) gefördert (vgl. Anlage 3).

Zwei dieser Maßnahmen sind zum 31.12.2024 ausgelaufen und wurden nicht fortgesetzt.

Bei einem der ausgelaufenen Projekte (Perspektive Arbeit für Frauen "PAF") handelt es sich um ein Corona-Sonderprogramm, welches bereits bei Bewilligung nicht für eine Verstetigung fortgesehen war. Die andere Maßnahme (EDV-Qualifizierungsmaßnahme für Straffällige in der JVA Bremen und der TA Bremerhaven 2022-2024) wird künftig durch die Senatorin für Justiz und Verfassung umgesetzt.

Die übrigen Maßnahmen wurden nicht gekürzt.

7. Wie viele Qualifizierungen können nun nicht mehr vorgenommen werden?

Über die Gesamtprojektdauer der Maßnahme Perspektive Arbeit für Frauen "PAF" konnten insgesamt 55 Frauen im Bereich Erziehung und Bildung qualifiziert werden. Diese Maßnahme stellte ein Corona bedingtes Zusatzangebot dar und war nicht zur Verstetigung vorgesehen. Da die Teilnehmenden ihre Qualifikationen abgeschlossen haben, fallen durch das Auslaufen des Projektes keine Qualifizierungen weg. Personen, die sich für eine Qualifikation im Bereich Erziehung und Bildung interessieren, haben weiterhin die Möglichkeit, über die Maßnahme „Wege in Beschäftigung“ eine solche Qualifikation zu beginnen.

Bei der ebenfalls ausgelaufenen Maßnahme „EDV-Qualifizierungsmaßnahme für Straffällige in der JVA Bremen und der TA Bremerhaven 2022-2024“ in der Teilanstalt Bremerhaven wurde mit Häftlingen und Strafgefangenen eine Vorabqualifikation zum

Umgang mit dem PC durchgeführt. Die Maßnahme bereitete den Erwerb einer Formalqualifikation also erstmal nur vor. Die Senatorin für Justiz und Verfassung prüft derzeit, ob eine Finanzierung über deren Produktplan erfolgen kann.

8. Welche Auswirkungen haben die Kürzungen nach Ansicht des Senats auf die

a. Teilnehmerinnen und Teilnehmer?

Zukünftig begrenzte finanzielle Mittel zur ESF-Projektförderung wirken sich naturgemäß auf die Angebotsstruktur bei den Trägern aus und führen dementsprechend zu einem reduzierten Angebot. Davon sind unmittelbar zunächst die Teilnehmenden an ESF-Maßnahmen betroffen, die bspw. nur noch ein zeitlich eingeschränktes Beratungs- oder Kursangebot nutzen können, Einschränkungen in der (sozialpädagogischen etc.) Begleitungs- und Unterstützungsstruktur erfahren oder denen - wie im Bereich Beschäftigungsförderung - keine zeitlich längerfristige Perspektive mehr geboten werden kann.

b. die Träger?

Trotz der Verlängerungsperspektiven für einige ESF-Projekte, die sonst Ende 2024 ausgelaufen wären, ist es für die Träger eine erschwerte Situation, mit den Auswirkungen der fortan begrenzteren Mittelausstattung im ESF umzugehen. In der Regel haben begrenztere Zuwendungshöhen unmittelbar Einfluss auf die Personalausstattung bei Trägern, konkret auf das in den Projekten beschäftigte Personal. Mit der Reduzierung der Angebotsstruktur oder auch dem Auslaufen von Projekten mit Laufzeitende würden in der Regel durch den Träger die (größtenteils befristeten) Arbeitsverträge mit dem Projektpersonal nicht verlängert. Jedoch agieren Träger in ihrer Personalpolitik grundsätzlich eigenverantwortlich, auch vor dem Hintergrund der grundsätzlich immer nur zeitlich befristeter Perspektiven von Projekten, die über einen Zuwendungsbescheid mit festgelegter Laufzeit beschieden werden. Auf dieser Grundlage wird bei den Trägern in der Regel auch nur befristetes Personal (für per se befristete Projektförderungen) eingestellt.

c. die sozialen Strukturen in den Stadtteilen?

Über den ESF im Land Bremen geförderte Maßnahmen und Angebote konnten bisher einen beträchtlichen Beitrag zur sozialen Infrastruktur in den Bremer und Bremerhavener Stadtteilen bzw. Quartieren leisten – insbesondere in den Quartieren mit hohem Entwicklungsbedarf. Hierzu gehörten bspw. Angebote der offenen Beratung, niedrigschwellige Beschäftigungs- und Unterstützungsangebote und auch direkt vor Ort angesiedelte (Sprach-)Kursangebote. Die unter a.) und b.) beschriebenen Auswirkungen haben daher zwangsläufig auch nachteiligen Einfluss auf die Angebotsstruktur in den Quartieren des Landes, die nicht zuletzt für das soziale Miteinander im Quartier eine hohe Relevanz haben. Auf die Gesamtheit der hier beschriebenen Auswirkungen bezogen ist davon auszugehen, dass viele Träger voraussichtlich Wege suchen werden, wegen fortan reduzierter Fördergelder – nicht nur durch den ESF – bspw. über Zusammenlegungen und Bündelungen bestimmter Projektbausteine ihr Angebot in den Quartieren trotz Einschränkungen so weit wie möglich aufrecht zu erhalten.

9. Welche Personen und Verwaltungseinheiten haben anhand welcher Kriterien entschieden, bei welchen Projekten gekürzt werden soll?

Die Entscheidung über die Fortsetzung bzw. das Auslaufen von Maßnahmen wurde durch SASJI getroffen. Insbesondere sollten Angebote für folgende Zielgruppen/ Schwerpunkte abgesichert werden:

- Frauen, insbesondere Alleinerziehende
- Junge Menschen
- Quartiere

Folgende weitere Aspekte wurden bei der Entscheidung, ob eine Maßnahme fortgesetzt werden sollte, berücksichtigt:

1) Rückläufiger Mitteleinsatz der Jobcenter beim Förderinstrument 16i/ 16e SGB II
Die Jobcenter reduzieren, wie 2023 angekündigt, ihren Mitteleinsatz für das Förderinstrument nach §§ 16I, 16e SGB II. Da das Land Bremen im sogenannten „Landesprogramm LAZLO“ lediglich auf Grundlage einer Jobcenterfinanzierung die sogenannte Lohnkostenlücke zwischen Landes- und Bundesmindestlohn schließt sowie die Lohnkostenförderung auf 100% aufstockt, laufen korrespondierend zum rückläufigen Mitteleinsatz der Jobcenter auch die entsprechenden ESF-Begleitprojekte aus. Da das Land sich – im Vergleich zu den Jobcentern – in deutlich geringerem Umfang an den Projektkosten beteiligt, ist eine Kompensation der Jobcentermittel durch Landesmittel nicht möglich.

2) Planmäßiges Projektende
Ende 2024 liefen die letzten Bremen Fonds-Sondermaßnahmen aus (z.B. Perspektive Arbeit für Frauen). Diese Maßnahmen wurden während der Corona-Pandemie als zeitlich befristetes Angebot angelegt, eine Verstetigung war von vornherein nicht beabsichtigt.
Weiterhin liefen auch Maßnahmen planmäßig aus, bei denen es sich lediglich um die Kofinanzierung einer Bundesmaßnahme gehandelt hat, die durch den Bund nicht fortgesetzt wurde (z.B. WBV – Weiterbildungsverbund Fahrzeugindustrie) oder die der Träger aus internen Gründen selbst nicht fortsetzen konnte oder wollte (z.B. Face to face reloaded).

3) Nachrangigkeit des ESF
Über den ESF werden Vorhaben finanziert, die modellhaft erprobt werden mit dem Ziel sie in eine Regelfinanzierung zu überführen bzw. mit anderen Förderinstrumenten zu finanzieren. Wenn andere Finanzierungsmittel herangezogen werden können, wird der ESF nachrangig eingesetzt. Insbesondere im Bereich der Ausbildungsförderung sollen entsprechende Angebote künftig primär über den Ausbildungsunterstützungsfonds finanziert werden.

4) Zusammenlegung von Maßnahmen
Sofern ähnliche Projekte durch denselben Träger umgesetzt worden sind, wurde geprüft, ob eines der beiden Projekte das Angebot der anderen Maßnahme mitabdecken könne und so zwei Maßnahmen zu einer Maßnahme zusammengefasst werden können.
Eine ähnliche Prüfung erfolgte, wenn ein zentrales Angebot weiterbestand (z.B. Landesagentur für berufliche Weiterbildung und Transformation) und daher die Notwendigkeit eines zusätzlichen dezentralen Angebots (z.B. Weiterbildungsberatung in BHV) fraglich erschien.

5) Arbeitsmarktbezug von Maßnahmen
Nachdem mit ESF-Mitteln in den vergangenen Jahren auch zahlreiche vorgeschaltete Modellmaßnahmen ohne direkten Arbeitsmarktbezug finanziert worden

waren (z.B. im Bereich von Alphabetisierung und Grundbildung), für die aber keine dauerhafte Finanzierung oder eine Aufnahme ins Regelförderangebot gefunden werden konnte, liefen diese Maßnahmen teilweise aus (z.B. Servicestelle Alphabetisierung und Grundbildung Bremen/ Machbarkeitsprojekt „Initiativbewerbung“ von Queer Cities e.V.).

Für die Maßnahmen, denen eine Projektfortsetzung in Aussicht gestellt werden konnte, wurde – in Rücksprache mit den Trägern – geprüft, in welchem Umfang künftig eine Fortsetzung des Projektes in geringerem Umfang erfolgen kann, etwa indem auf bestimmte Projektbestandteile verzichtet wird oder einzelne Standorte geschlossen werden, ohne das Bestehen der Gesamtmaßnahme zu gefährden.

10. Zu welchem Anteil wurden ESF-Mittel zur Finanzierung der sozialen Infrastruktur verwendet und inwiefern ist es gelungen, die Finanzierung sozialer Strukturen aus Landesmitteln zu verstetigen?

Der Bremer Ansatz, arbeitsmarktpolitische Maßnahmen sozialräumlich in den Quartieren zu verorten, wurde vonseiten der Europäischen Kommission stets als besonders positiv hervorgehoben, insbesondere da durch diesen Ansatz neben den Projektteilnehmenden auch das Quartier insgesamt profitiert.

Da dieser positive Sekundäreffekt für die Quartiere bei der Programmplanung mitgedacht wurde, ist eine Differenzierung in Maßnahmen zur Förderung sozialer Infrastruktur und reine Arbeitsmarktmaßnahmen nicht möglich.

Wie in der Antwort zu Frage 2 dargestellt, gibt es aber zahlreiche Maßnahmen, die durch kontinuierliche Projektverlängerung quasi institutionalisiert worden sind. Diese Entwicklung hing vor allem damit zusammen, dass keine alternativen Finanzierungsmöglichkeiten gefunden werden konnten.

In der Förderperiode 2021 – 2027 legte die ESF-Verwaltungsbehörde, u.a. aufgrund der rückläufigen Mittelentwicklung, noch stärker als bisher einen Fokus auf den Übergang der Maßnahmen in andere Finanzierungsformen. In vielen Fällen gestaltete sich ein Übergang jedoch weiterhin als schwierig, beispielsweise aufgrund begrenzter Mittel oder der individuellen Fördersystematik bei potentiellen anderen Mittelgebenden.

Beispiele für die erfolgreiche Verstetigung sind:

- Das Projekt „WERTsachen – der Stoff au(s)f dem die Werte sind“ des Kulturladens Huchting e.V. konnte sich mit dem Auslaufen der ESF-Projektförderung Ende 2023 erfolgreich auf eine zweijährige Anschlussmaßnahme über die Richtlinie „Umwelt- und Naturschutz“ und „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ bei SUKW bewerben.

- Die Maßnahme „Ausbildung – Bleib dran 2017-2018“ in Trägerschaft der Universität Bremen, die im Anschluss an das Laufzeitende 2018 von der Arbeitnehmerkammer und SKB finanziell verstetigt werden konnte.

11. Wann wurden die jeweiligen Träger auf welchem Weg über die Kürzungen informiert (bitte je nach betroffenem Träger darstellen)?

Vgl. Anlage 4.

Aufgeführt sind in der Tabelle sämtliche Maßnahmen, deren Bescheide regulär zum 31.12.2024 ausgelaufen sind.

Ein „x“ in der Spalte „2024 ausgelaufen“ markiert jene Maßnahmen, die zum 31.12.2024 ausgelaufen sind und nicht verlängert wurden.
Die Spalte „nach 2025 verlängert“ weist jene Maßnahmen aus, denen eine Projektverlängerung zugesagt worden ist.

Projektträger, denen eine Projektverlängerung zugesagt worden ist, sind am 13.12.2024 via E-Mail über die Fortsetzung informiert worden (vgl. Spalte “Wann wurde über die Fortführung/ Nicht Fortführung informiert?“). Sofern keine Abhängigkeit von anderen Zuwendungsgebenden wie den Jobcentern bestand, wurde in dieser Mail bereits die voraussichtliche Zuwendungssumme für die Jahresscheibe 2025 mitgeteilt.

Träger, deren Maßnahmen nicht verlängert wurden, wurden individuell, per E-Mail oder in Trägergesprächen über das Auslaufen ihrer Maßnahmen informiert (vgl. Spalte “Wann wurde über die Fortführung/ Nicht Fortführung informiert?“).

12. Gab es von Kürzungen betroffene Träger, bei denen keine Information erfolgt ist, weil diese als nicht erforderlich angesehen wurde? Wenn ja, wie viele und wer hat diese Einschätzung vorgenommen?

Es wird auf die Antwort zu Frage 11 verwiesen.

13. Wie viele Arbeitsplätze sind durch die Kürzungen mittelbar und unmittelbar gefährdet bzw. bereits abgebaut worden (bitte gliedern nach den Zielgruppen des ESF/ESF Plus und nach den Städten Bremen und Bremerhaven)?

Eine quantifizierbare Aussage zu zwischenzeitlich abgebauten und möglicherweise gefährdeten Arbeitsplätzen bei den Trägern in Bremerhaven und Bremen kann nur von den Trägern selbst getätigt werden.

Um die Frage dennoch beantworten zu können, hat SASJI bei den beiden Interessenverbänden der Träger – VaDiB (Bremen) und net.bhv (Bremerhaven) – eine entsprechende Anfrage gestellt

Eine Rückmeldung erfolgte kurzfristig durch net.bhv, in der angegeben wurde, dass in Bremerhaven Stellen von Regiebeschäftigten entfallen seien. Regiebeschäftigte sind jene Personen, die nicht direkt in den Projekten beschäftigt und dort finanziert werden, sondern beispielsweise zum allgemeinen Verwaltungspersonal des Trägers gehören.

Darüber hinaus können voraussichtlich ca. 30 Stellen beim Projektpersonal aufgrund von auslaufenden Förderungen nicht länger finanziert werden.

14. Wie viele Kürzungen wurden in Bremen und Bremerhaven jeweils vorgenommen und welche Maßnahmen wurden getroffen, um eine faire Verteilung der Ressourcen zu gewährleisten?

Für eine Übersicht der Ende 2024 ausgelaufenen Maßnahmen vgl. Anlage 6, für eine Darstellung der Kriterien, nach denen über eine Fortsetzung der Projekte entschieden wurde vgl. Frage 8.

In der Anlage 6 werden insgesamt 47 Projekte dargestellt. Davon sind insgesamt 14 Projekte (vgl. hier Spalte „2024 ausgelaufen“) ausgelaufen. 31 (vgl. hier Spalte „nach 2025 verlängert“) der 47 Projekte wurden nach 2025 noch verlängert.

Da von den o.g. 14 ausgelaufenen Projekte 10 Projekte überwiegend in BHV umgesetzt worden sind (vgl. Anlage 6, Spalte “BHV-Anteil in %“), erscheint die Seestadt unverhältnismäßig stark von dem Auslaufen von Maßnahmen betroffen zu sein. Dies trifft jedoch nur in Teilen zu:

1) Umsteuerung der Jobcenter bei der Nutzung des Förderinstruments (16i/16e SGB II) (vgl. Frage 8)
   Vier der 11 ausgelaufenen Maßnahmen sind LAZLO-Maßnahmen, in denen das Land nach Bewilligung einer Förderung durch das Jobcenter die sogenannte Lohnkostenlücke zwischen Landes- und Bundesmindestlohn schließt sowie die Lohnkostenförderung auf 100% aufstockt. Das Land beteiligt sich also – im Vergleich zur Jobcenterförderung – in deutlich geringerem Umfang an den Projektkosten. Da es in Bremerhaven kaum noch zu Bewilligungen nach §§ 16i/16e SGB II kommt, liefen auch die dazugehörigen Aufstockungsprojekte des Landes aus.

2) Auslaufen von Bremen Fonds-Projekten
   Die beiden Projekte „Perspektive Arbeit für Frauen“ und „Perspektive Arbeit für Bremerhaven“ wurden als Bremen Fonds-Maßnahmen während Corona genehmigt und Ende 2023 einmalig bis Ende 2024 verlängert. Die Maßnahmen waren bereits bei Bewilligung als Corona-Sondermaßnahmen deklariert worden, für die eine Verstetigung oder längerfristige Fortsetzung nie vorgesehen war.

3) AMIF als Alternativfinanzierung
   Die Maßnahme LUNA II soll künftig über den Asyl- und Migrationsfonds (AMIF) finanziert werden. Ein entsprechender Antrag wurde gestellt, das Angebot bleibt also voraussichtlich erhalten.

Die verbliebenen drei Maßnahmen sind weggefallen.
Grundsätzlich gilt bei der Umsetzung des ESF, dass ein Drittel der verausgabten Mittel nach Bremerhaven fließen sollen. Nach Auslaufen der oben genannten Maßnahmen beträgt der Anteil der Seestadt am Gesamtprogramm weiterhin 29,5 %.

15. Welche Rücksprachen wurden mit den Dezernenten der Seestadt Bremerhaven und dem Oberbürgermeister aufgrund der Kürzungen in Bremerhaven getroffen?

Es wurden keine gesonderten Absprachen mit dem Dezernenten bzw. dem Oberbürgermeister getroffen.

Der Magistrat Bremerhaven ist Mitglied sowohl der ESF-Steuerungsrunde als auch des ESF-Begleitausschusses, der beiden zentralen Begleitgremien der ESF-Umsetzung. Beide Gremien wurden Ende November bzw. Anfang Dezember 2024 über die angespannte Mittelsituation und die eventuell erforderlich werdenden Projektbeendigungen informiert.

16. Wie viele freie Mittel waren übrig, als der Wechsel von Senatorin von Vogt auf Senatorin Schilling erfolgt ist (bitte sowohl die Summe der restlichen als auch ihren Anteil in Prozent der Ausgangssumme angeben)?

Für eine Betrachtung des ESF-Gesamtprogramms muss neben den europäischen Mitteln in Höhe von knapp 60,2 Mio. € (≙ 40 %) auch die erforderlich nationale Kofinanzierung in Höhe von 90,3 Mio. € (≙ 60 %) betrachtet werden. Das Gesamtvolumen des Programms beträgt somit knapp 150,5 Mio. €.

Beim Amtsantritt von Frau Senatorin Dr. Schilling waren innerhalb des Gesamtprogramms noch knapp 37,1 Mio. € nicht in Bescheiden gebunden, dies entspricht 25 % des Budgets im ESF Plus Gesamtprogramm.

17. Welche Schritte wurden unternommen, um nach Wechsel der Ressortzuschnitte den Finanzstatus zu prüfen?

Eine gesonderte Überprüfung des Bindungs- bzw. Ausgabestands im Zusammenhang mit dem Ressortwechsel ist nicht üblich.

Die Verantwortung für den Produktplan Arbeit, in dem die europäischen Mittel des ESF Plus abgebildet werden, liegt bei der Abteilung Arbeit. Innerhalb der Arbeitsabteilung ist die sogenannte ESF-Verwaltungsbehörde im Referat 43 für die Finanzverwaltung des ESF Plus verantwortlich.

Hiermit verbunden sind sowohl regelmäßige finanzielle und inhaltliche Berichtspflichten an die Europäische Kommission gemäß Art. 42 VO (EU) 2021/1060 als auch das monatliche Controlling an den Senator für Finanzen (in Zusammenarbeit mit dem Haushaltsreferat bei SASJI).

Da im Rahmen des ESF beinahe ausschließlich mehrjährige Projektförderungen bewilligt werden, sind entsprechende Verpflichtungsermächtigungen erforderlich. Für diese Verpflichtungsermächtigungen sind Gremienbeschlüsse erforderlich, die in der Regel einmal im Jahr in Form einer Gesamtvorlage zu allen laufenden und geplanten Maßnahmen eingebracht werden.

18. Mit welchen Maßnahmen plant der Senat, Einschnitte bei Anbietern und Nutzern zu minimieren und das Wegbrechen etablierter Strukturen zu verhindern, und wie sieht das ressortübergreifende Gesamtkonzept zur zukünftigen Beschäftigungsförderung und Qualifizierung in Bremen und Bremerhaven aus? Sieht der Senat beispielsweise die Möglichkeit, mit Landesmitteln gegenzusteuern und wenn ja, in welchem Umfang?

Der Bremer Senat fördert über das Landesprogramm Lebendige Quartiere sowie über das Programm Wohnen in Nachbarschaften (WiN) Strukturen und Projekte für eine bessere Teilhabe in den (benachteiligten) Stadtteilen. Diese Programme bleiben erhalten und sorgen weiterhin für eine gute Basis einer teilhabeorientierten Infrastruktur. Zudem muss in den kommenden Monaten geprüft werden, wie die Mittel aus dem Bereich der Arbeitsmarktpolitik (weiterhin) sinnvoll mit diesen Angeboten der SASJI verknüpft werden können.

Ende 2024 wurde auf Initiative der SASJI ein „Runder Tisch Sprache“ ins Leben gerufen. Dazu kamen relevante Akteur:innen der Bremer Senatsverwaltung, der Bundesagentur für Arbeit, des Jobcenters und des BAMF zusammen, um sich zu aktuellen Entwicklungen auf Bundes- und Landesebene im Bereich der Sprachförderung auszutauschen und konkrete Handlungsoptionen zu diskutieren. Zu einem geringen Anteil konnten ESF-geförderte Sprachkursangebote 2025 durch eine kommunale Förderung aus Mitteln der SASJI weiterfinanziert oder aufrechterhalten werden. Zu den weiterfinanzierten Angeboten zählen die „Mama-lernt-Deutsch“ Kurse sowie einige niedrigschwellige Deutschkurse. Die zur Verfügung stehenden kommunalen Mittel können jedoch die ausgelaufene ESF-Förderung für Sprachprojekte nicht oder nur geringfügig kompensieren.

In 2024 war es außerdem gelungen, einige Maßnahmen, die bislang durch den ESF finanziert wurden, in den Asyl- und Migrationsfonds (AMIF) umzusteuern. Darunter

waren, beispielsweise Teile des Sprachprojektes „Gateway“ und die Frauenmaßnahme LUNA II. Weitere Maßnahmen befinden sich derzeit in der Antragsstellung bzw. Antragsprüfung.

Für die Jahre ab 2026 arbeitet die SASJI an einer integrierten Arbeitsmarkt- und Sozialraumstrategie, die als Grundlage für künftige Förderentscheidungen dienen soll. Ziel ist es, trotz reduzierter Mittel wichtige arbeitsmarktpolitische Ziele und Zielgruppen weiterhin zu unterstützen. Diese Strategie wird in einem iterativen Verfahren mit zivilgesellschaftlichen Akteur:innen, Wirtschafts- und Sozialpartner:innen sowie anderen Ressorts abgestimmt. Darüber hinaus prüft der Senat eine Bundesratsinitiative zu Sprachkursen.

19. Ist mit einem Anstieg der Sozialausgaben des Landes Bremen und der Stadtgemeinden durch die Kürzungen bei den ESF-Projekten zu rechnen und wenn ja, in welchem Umfang und bei welchen Sozialausgaben?

Etwaige Folgen für Sozialausgaben sind nicht bezifferbar.

20. Welche Träger sind sowohl von Kürzungen bei den AGH-Maßnahmen als auch bei den ESF-Projekten betroffen (bitte nach Träger und Projekten aufschlüsseln)?

Für eine Übersicht der zum 31.12.2024 ausgelaufenen ESF-Maßnahmen wird auf Anlage 7 verwiesen.
Für eine Übersicht der ausgelaufenen Jobcentermaßnahmen wird auf Anlage 8 verwiesen.

21. Welche geschlechterspezifischen Auswirkungen haben die gleichzeitigen Kürzungen bei ESF-Mitteln, bei Jobcentern sowie beim BAMF jeweils auf Bremen und Bremerhaven?

<u>ESF</u>

Im ESF wird grundsätzlich zwischen Projekten mit Teilnehmenden und Projekten mit Beratenen unterschieden. Einziger Unterschied bei einer Zuordnung der Fördermaßnahmen zu einer der beiden Kategorien ist, ob die erreichten Personen fest an einer Maßnahme teilnehmen und dort einen Teilnehmendenplatz besetzen (z.B. in einem Sprachkurs, bei einer Ausbildungsmaßnahme) oder ob die Maßnahme offen gestaltet ist und primär ein Angebot vorgehalten wird, dass durch Personen bei Bedarf, spontan und ohne künftige Verbindlichkeiten wahrgenommen werden kann (z.B. bei Beratungsstellen).

Bei den zum 31.12.2024 regulär ausgelaufenen Projekten wurden über die Gesamtprojektlaufzeit der Maßnahmen insgesamt 1.276 Teilnehmende und 1.757 Beratene erreicht.

Der Frauenanteil bei den Teilnehmenden betrug 56 % (714 Teilnehmerinnen) bzw. 41 % bei den Beratenen (723 Beratene) Die Aufteilung für Bremen und Bremerhaven kann den Anlagen entnommen werden.

Aus Perspektive der Jobcenter unterstützt und flankiert der ESF die Qualifizierung und Integration von Menschen. ESF-Programme zielen auf die Unterstützung von benachteiligten Gruppen ab, verbunden mit dem Ziel, diese langfristig und nachhaltig in Beschäftigung zu bringen. Da Frauen (insbesondere Alleinerziehende, Frauen mit Migrationshintergrund oder Frauen mit längeren Erwerbsunterbrechungen) häufiger

von erschwertem Arbeitsmarktzugang betroffen sind, würden sich Kürzungen auf diese Gruppe stark auswirken. Als Beispiel kann aus Perspektive des Jobcenters Bremen in diesem Zusammenhang u.a. der Wegfall des Projekts Gateway (ehemals Koordinationsstelle Sprache) genannt werden.

Auch in Bremerhaven gibt es bisher, finanziert durch den ESF, ein umfassendes Angebot zur Förderung der Arbeitsmarktintegration von Frauen. So eröffnete sich in verschiedenen Projekten („Frau Schule und Beruf“ sowie in den Förderzentren) die Möglichkeit, die Berufsbildungsreife (BBR) sowie den mittleren Schulabschluss (MSA) zu erlangen. Diese Schulabschlüsse sind die Grundlage für alle Qualifizierungen, insbesondere in den Bereichen Erziehung und Pflege, die durch erheblichen Personalmangel geprägt sind. Ohne Schulabschluss bleibt leider oftmals nur die Tätigkeit im Helfer:innenbereich. Die prekäre Situation der Frauen verfestigt sich dadurch. Ein weiterer wichtiger Aspekt bei den genannten ESF-Projekten ist, dass die Beschulung vormittags stattfindet und somit insbesondere für (Allein)erziehenden die einzige Möglichkeit ist, die notwendigen Schulabschlüsse zu erlangen, da es das Angebot einer „Tagesschule für Erwachsene“ in Bremerhaven in dieser Form nicht gibt. Der Besuch der Abendschule ist bei dieser Zielgruppe aufgrund der Betreuungssituation so gut wie nicht möglich. Die genannten Projekte geben den Teilnehmerinnen nicht nur die Möglichkeit, Schulabschlüsse zu erlangen, sondern begleiten die Frauen auch während der gesamten Lernphase mit einem unterstützendem Coaching, das insbesondere für die Zielgruppe der (Allein)erziehenden in deren Lebenssituation essentiell ist.

Andere, ebenfalls ESF-flankierte, Projekte verfolgen einen noch umfassenderen, über die für eine nachhaltige, qualifizierte Arbeitsmarktintegration benötigte Vermittlung formaler Qualifikationen hinausgehenden Ansatz. Bei diesen Projekten (z.B. JobKick-Plus in Bremen, ZiBnet, LUNA, Creative Women, Sprungbrett, etc. in Bremerhaven) für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund liegt der Fokus auf Beratung in allen Lebensbereichen. Dieser ganzheitliche Ansatz fördert die Arbeitsmarktintegration der Frauen nachhaltig, insbesondere durch die Beratung bezüglich beruflicher Perspektiven

BAMF:

Die Verpflichtung zur Sprachförderung von rechtmäßig auf Dauer im Bundesgebiet lebenden Zugewanderten liegt laut Aufenthaltsgesetz beim Bund. Durch die Fünfte Verordnung zur Änderung der Integrationskursverordnung sowie durch die eingeschränkt zur Verfügung stehenden Mittel aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung des Bundes sind verstärkt Frauen und Eltern betroffen.

Der Senat setzt sich daher auf Bundesebene aktiv für eine auskömmliche und bedarfsgerechte Finanzierung der vom BAMF geförderten Integrations- und Berufssprachkurse ein. Im Rahmen der am 23./24. April 2025 stattfindenden Integrationsminister:innenkonferenz wird das Land Bremen die Forderung an den Bund einbringen, die Streichung der Wiederholungsmöglichkeiten sowie der spezifischen Kursformate für Frauen/Eltern und junge Erwachsene zurückzunehmen. Außerdem wird gefordert, zeitnah über die Mittelausstattung der BAMF-geförderten Sprachkurse zu entscheiden, um eine Planungssicherheit für die Kursträger zu gewährleisten.

JC:

Hinsichtlich der geschlechterspezifischen Auswirkungen der künftigen Jobcenterförderpraxis liegen dem Fachressort keine Informationen vor.

22. Welche konkreten Auswirkungen haben die Gleichzeitigkeit der Kürzungen auf die Arbeitsmarktintegration von Frauen in den Stadtgemeinden nach Einschätzung des Senats?

Siehe Antwort zu Frage 21.

23. Wie bewertet der Senat die Kürzungen der Projekte in Anbetracht seiner Landesstrategie Gendergerechtigkeit im Erwerbsleben und Entgeltgleichheit und der darin gesetzten Ziele?

Die Bremer Landesstrategie Gendergerechtigkeit im Erwerbsleben und Entgeltgleichheit sieht drei Handlungsfelder vor mit insgesamt 28 Maßnahmen (1) zur Verwirklichung von Gendergerechtigkeit im Erwerbsleben, (2) zur Gewährleistung der Entgeltgleichheit von Frauen und Männern und unterstützt Vorhaben, die sich auf beide Ziele konzentrieren d.h. (3) zur Umsetzung von Gendergerechtigkeit und Entgeltgleichheit beitragen.

Von den o.g. 28 Maßnahmen sind bereits sieben Vorhaben abgeschlossen und weitere sieben Maßnahmen werden aktuell umgesetzt. Fünf Vorhaben werden aktuell geplant oder bereits teilweise umgesetzt. D.h. neun Maßnahmen sind noch nicht in der konkreten Umsetzung.

Die sog. Ressort-Arbeitsgruppe, welche die Senatskommission Geschlechtergerechtigkeit auf dem Arbeitsmarkt flankiert und federführend bei der SASJI angesiedelt ist, beschäftigt sich aktuell in enger Abstimmung mit der Senatskanzlei damit, inwiefern die Zielerreichung der noch offenen neun Vorhaben aus der Landesstrategie Gendergerechtigkeit im Erwerbsleben und Entgeltgleichheit gesichert werden kann bzw. ob Maßnahmen ggf. angepasst werden müssen. Die offenen Vorhaben liegen in den Zuständigkeiten der Senatorin für Kinder und Bildung, dem Senator für Finanzen und der SASJI.

24. Wie bewertet der Senat die Kürzungen der Projekte in Anbetracht seines Landesaktionsplans Alleinerziehende und der darin gesetzten Ziele?

Das Landesprogramm enthält 15 Forderungen in den Bereichen (1) Arbeitsmarktintegration, (2) Beratung und Unterstützung sowie (3) Kinderbetreuung. Von den insgesamt 15 Maßnahmen wurden bisher sechs Forderungen erfüllt und eine Maßnahme wird aktuell umgesetzt (vgl. dazu Senatsvorlage vom 10.12.2024 „Landesprogramm für Alleinerziehende – unsichtbar und unwirksam“ (Kleine Anfrage der Fraktion der CDU vom 29.10.2024)).

Zwei Forderungen im Bereich der Kindertagespflege werden aktuell nur teilweise umgesetzt und weitere sechs Maßnahmen aus den Bereichen der flexiblen Kinderbetreuung sowie Teilzeit Aus- und Weiterbildung werden noch nicht umgesetzt. Jene Maßnahmen liegen nicht ausschließlich im Verantwortungsbereich der SASJI und sind somit nicht von der aktuellen ESF Plus-Mittel-Situation abhängig.

Die Senatskommission Geschlechtergerechtigkeit auf dem Arbeitsmarkt hat in ihrer letzten Sitzung am 25.03.2025 beschlossen, dass die offenen Maßnahmen aus dem Landesaktionsplan Alleinerziehende von den zuständigen Senatsressorts überprüft und ggf. in die Landesstrategie Gendergerechtigkeit auf dem Arbeitsmarkt und Entgeltgleichheit aufgenommen werden.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats auf die Große Anfrage Kenntnis.

Anlage(n):
1. ANLAGEN_ESF in Bremen

Anlage 1 - ESF-Maßnahmen der Förderperiode 2021 - 2027

						Zielgruppen										
Projektträger	**Projektbezeichnung**	**Bescheiddatum**	**Projektbeginn**	**Projektende**	**BHV-Anteil in %**	**Frauen**	**Alleinerziehende / Ein-Eltern-Familien**	**Beschäftigte**	**Langzeitarbeitslose**	**Arbeitslose (kurzfristig)**	**Menschen mit Migrationshintergr. oder Geflüchtete**	**Junge Menschen im Übergang Schule-Beruf**	**bewilligte zuwendungsf. Ausgaben (inkl. Kofinanzierung anderer öffentlicher Stellen/ Drittmittel)**	**Festlegungen gesamt**	**Folgeprojekt**	**„Ur-Maßnahme" läuft seit**
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Aufsuchende Beratung junge Flüchtlinge JBA	12.02.2018	01.01.18	31.12.24	0						X	X	1.743.164,81€	1.743.164,81€		
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Perspektive Arbeit (LAZLO) – Lohnkosten Beschäftigungsbüro	21.12.2018	01.01.19	31.12.24	100				x				1.141.450,06€	1.141.450,06€	ja	2019
Freundeskreis Haus der Familie e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und § 16e SGB II sowie Anleitung und Flankierung	01.04.2019	01.02.19	31.12.24	0				X				1.439.968,46€	360.562,17€		
ÖkoNet - Ökologie und Personalentwicklung gGmbH	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16i und § 16e SGB II	05.04.2019	01.02.19	31.12.24	0				X				5.897.436,67€	1.827.663,02€		
Die Bremer Suppenengel e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und 16 e SGB II	29.04.2019	01.05.19	31.12.24	0				X				776.659,34€	213.390,15€		
Sportverein Grambke-Oslebshausen e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i SGB II und Anleitung	14.05.2019	15.05.19	31.01.25	0				X				447.965,76€	129.816,93€	ja	2019
Förderverein Bürgerstiftung Blumenthal e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und § 16 e SGB II	30.08.2019	01.09.19	28.02.25	0				X				345.880,18€	79.800,67€	ja	2019
Der Senator für Finanzen	Zusätzliche Ausbildungsplätze	27.08.2020	01.09.20	31.12.25	0							X	3.700.000,00€	3.700.000,00€		
Die Senatorin für Kinder und Bildung	Aufstockung Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU)	31.08.2021	01.01.21	31.12.23	23							X	3.727.053,21€	1.080.000,00€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Perspektive Arbeit für Frauen "PAF"	31.08.2021	01.01.21	31.12.24	100	X			X	X			2.882.737,82€	2.882.737,82€		
Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Abt. Arbeit	Bremische Aufstiegsfortbildungs-Prämie 2021-2027	15.12.2020	01.01.21	31.12.27	22			X					29.180.000,00€	29.180.000,00€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Querschnittsaufgaben	18.12.2020	01.01.21	31.12.27	100			x	x	x			1.536.064,33€	1.536.064,33€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	zusätzliches JBA Personal	01.01.2021	01.01.21	31.12.27	100							X	1.570.631,59€	1.570.631,59€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Lokales Kapital für Soziale Zwecke III (LOS)	22.12.2021	01.04.21	31.12.25	100				X	X			385.000,00€	385.000,00€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Klimafonds	22.12.2021	01.07.21	31.12.22	100			x	x	x			729.564,25€	729.564,25€		
involas Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH	Landesagentur für berufliche Weiterbildung (LabeW)	28.09.2021	01.07.21	30.06.24	25			X		X			1.869.035,16€	1.869.035,16€		
Verein für Innere Mission in Bremen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl)	19.08.2022	01.08.21	31.12.24	0				X				989.710,17€	463.348,54€	ja	2021
Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Abt. Arbeit	Modellprojekt "Flexible Kinderbetreuung für Kund:innen des JC Bremen" (KiBa-Flex)	22.12.2021	01.08.21	31.07.24	0	X	X		X				1.310.190,00€	1.310.190,00€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	zusätzlicher Projektbaustein "Perspektive KiTa für Migrantinnen"	22.12.2021	01.08.21	31.12.25	100	X				X	X		513.785,58€	513.785,58€		
Straßenreinigung Bremen GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Umweltwächter	25.08.2021	01.09.21	31.12.22	0				X				629.024,69€	366.176,65€		

Universität Bremen	F.IT - Frauen in IT (Fachkräfte für klein- und mittelständische KU	19.01.2022	01.09.21	31.01.24	0	X			X	X			745.452,73€	741.916,61€		
involas Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH	Landesagentur für berufliche Weiterbildung / Projektteil Öffentlichkeitsarbeit	15.11.2022	20.09.21	30.06.24	15			X		X			914.286,32€	800.886,32€		
Bremische Evangelische Kirche	Servicestelle Alphabetisierung und Grundbildung Bremen	17.01.2022	01.10.21	31.12.24	0			X	X	X	X		565.238,89€	565.238,89€		
AWO Sozialdienste GmbH	Sprungbrett: Qualifizierung für Perspektive Pflege	11.11.2021	15.10.21	30.04.25	100						X	X	565.274,98€	580.360,30€		
Hilfswerft gGmbH	InkluPreneur 2021-2024	29.10.2021	01.11.21	31.12.24	30				x	x			491.008,00€	491.008,00€		
Bremer Volkshochschule Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen	Weiterbeschäftigung eines ehemaligen LAZLO-TN bei der Bremer Volkshochschule	25.03.2022	16.12.21	31.12.23	0				X				56.683,54€	56.683,54€		
Bildungszentrum der Wirtschaft im Unterwesergebiet Zweigniederlassung der Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	Ausbildungsbüro - Smart4u 2022-2023	20.12.2021	01.01.22	31.12.24	60							X	1.130.342,94€	1.130.342,94€	ja	2004
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Offene Beratung Bremerhaven mit Schwerpunkt in Grünhöfe, Lehe und Leherheide	25.11.2021	01.01.22	31.12.25	100				X	X			869.935,22€	869.034,56€	ja	2015
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Zukunft im Beruf - Frauenberatung in Bremerhaven ZiBnet 2022 - 2024	22.12.2021	01.01.22	31.12.25	100	X		X	X	X			1.093.332,31€	954.682,07€	ja	2015
Frauen Arbeits Welten gGmbH	Zentrale Frauenberatung Bremen (berufl. Orientierung, Koord. NW AE, Umstiegsberatung) 2022-2025	09.02.2022	01.01.22	31.12.25	0	X	X	X	X	X			1.637.334,09€	1.637.334,09€	ja	2015
RKW Bremen GmbH	Servicestelle "Deutsch am Arbeitsplatz"	18.05.2022	01.01.22	30.06.24	0			X			X		790.977,52€	790.977,52€	ja	2017
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Gateway Bremen	28.04.2022	01.01.22	31.12.23	10						X	X	3.172.877,62€	3.172.877,62€	ja	2018
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Koordinationsstelle Sprache - Sprache	30.01.2023	01.01.22	31.12.23	17						X		1.746.092,25€	1.743.892,35€	ja	2018
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Bremer Integrationsqualifizierung (Teilnehmende)	21.02.2023	01.01.22	31.12.23	20						X	X	2.723.005,81€	2.723.005,81€	ja	2018
Performa Nord Eigenbetrieb des Landes Bremen	LAZLO Pool - Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und 16 e SGB II	28.04.2022	01.01.22	30.06.25	0				X				6.366.860,59€	1.888.768,78€	ja	2018
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	22.07.2022	01.01.22	31.12.25	0				X				4.520.594,78€	1.077.238,56€	ja	2019
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Grundbildung im Förderzentrum SAILING IN 2022-2023	17.12.2021	01.01.22	31.12.23	100							X	152.395,43€	28.975,45€	ja	2020
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Sprachförderung im Förderzentrum SAILING IN 2022-2023	20.12.2021	01.01.22	31.12.23	100						X	X	307.934,32€	99.888,94€	ja	2020
bras e.V.	Quartiersbezogene Unterstützung von Geflüchteten (Sprinter 2	28.12.2021	01.01.22	31.12.24	0				X		X		7.841.027,40€	5.517.745,43€	ja	2020
Hoppenbank e.V.	Integrationscoaching Arbeit und Beschäftigung - Bremen	23.12.2021	01.01.22	31.12.22	0				x	x			110.894,60€	110.894,60€		
bras e.V.	Koordinationsstelle kleine Einrichtungen	04.02.2022	01.01.22	31.12.24	0				X				58.721,38€	58.721,38€		
FARM e.V. - Verein zur Förderung arbeitsmarkpolitischer Maßnahmen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	05.07.2022	01.01.22	31.12.24	0				X				671.369,33€	269.032,85€		
Gröpelinger Recycling Initiative e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Recycling, Quartierservice	03.02.2023	01.01.22	31.12.24	0				X				5.583.055,41€	1.659.214,58€		
Waller Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH gemeinnützig	Job und Kind - beides gelingt (JobKick PLUS) 2022	04.01.2022	15.01.22	14.12.22	0	X	X		X				747.163,13€	224.340,08€	ja	2016
wisoak - Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH	LOS-Agentur Teil 1: Kosten Zuwendungsempfänger	31.01.2022	01.02.22	31.01.25	0				X	X			272.314,39€	272.314,39€		

wisoak - Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH	LOS-Agentur, Teilprojekt 2: Fördermittel Mikroprojekte	31.01.2022	01.02.22	31.01.25	0				X	X			1.457.398,35€	1.457.398,35€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Digitalisierung von Aus- und Weiterbildungseinrichtungen in BHV	16.02.2022	16.02.22	31.12.23	100			x	x	x			419.997,98€	419.997,98€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Perspektive Arbeit für Bremerhaven	16.02.2022	16.02.22	31.12.24	100				X				3.812.036,87€	3.812.036,87€		
Der Senator für Inneres und Sport	Weiterbeschäftigung zweier ehemaliger LAZLO-TN beim Bürgeramt Bremen	27.04.2022	01.03.22	29.02.24	0				X				150.187,70€	150.187,70€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Flexible Kinderbetreuung für Jobcenter-Kundinnen in BHV	21.03.2022	21.03.22	31.12.23	100	X			X				197.106,27€	197.106,27€		
Bremer Straßenbahn AG	Förderung der Lohnkostenlücke bei §16i und §16e sowie Anleitung und Flankierung	08.06.2022	01.04.22	31.05.24	0				X				505.046,75€	231.213,20€	ja	2018
Pädagogisches Zentrum e.V.	ISL - innovative und sprachkursergänzende Lernformate	10.08.2022	01.04.22	31.12.24	100						X		1.672.394,06€	1.672.394,06€		
Berufsfortbildungswerk - Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)	WBV - Kofinanzierung Aufbau des Weiterbildungsverbundes zur Transformation in der Fahrzeugindustrie	05.12.2022	01.05.22	31.12.24	0			X					1.187.871,73€	422.012,59€		
Mütterzentrum Vahr e.V.	"gut beraten - gut starten" , Beratung für Alleinerziehende 2022-2024	24.05.2022	01.06.22	31.12.24	0	X	X		X	X	X		211.385,01€	211.385,01€	ja	2015
Mütterzentrum Osterholz-Tenever e.V.	Qualifizierung rund um den Job	30.05.2022	01.06.22	31.05.25	0	X			X	X	X		3.863.802,81€	3.863.802,81€	ja	2019
Ausbildungsgesellschaft Bremen mbH	Digitalisierung und klimafreundliche Umsetzung von Ausbildung	07.02.2023	27.06.22	31.12.23	0			x	x	x			1.208.460,30€	1.208.460,30€		
Berufsfortbildungswerk - Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)	EDV-Qualifizierungsmaßnahme für Straffällige in der JVA Bremen und der TA Bremerhaven 2022-2024	28.06.2022	01.07.22	31.12.24	50				x	x			377.887,80€	413.464,38€	ja	2015
Bremerhavener Beschäftigungsgesellschaft "Unterweser" mbH	Spurwechsel (§ 16i/16e SGB II)	08.12.2022	01.07.22	31.05.25	100				X				2.126.525,10€	1.322.027,99€	ja	2015
AGAB - Aktionsgemeinschaft arbeitsloser Bürger e.V.	Offene Beratung in Bremen West, Süd, Ost 2022-2025	29.06.2022	01.07.22	30.06.25	0				X	X			2.834.884,73€	2.834.884,73€	ja	2015
Solidarische Hilfe e.V.	Offene Erwerbslosen- und Sozialrechtsberatung in Bremen/Bremen Nord	20.06.2022	01.07.22	30.06.25	0				X	X			1.418.966,39€	1.418.966,39€	ja	2015
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	LUNA II - Lern- und Netzwerkarbeit in Bremerhaven (2022-2024)	29.06.2022	01.07.22	31.12.24	100	X			X	X	X		543.245,25€	543.245,25€	ja	2018
AWO Sozialdienste GmbH	Neue Chancen nutzen - Werkstatt - TA Bremerhaven	28.06.2022	01.07.22	31.10.25	100				x	x			426.822,14€	477.240,69€	ja	2019
bras e.V.	Quartiersförderung im Bremer Osten	24.06.2022	01.07.22	30.06.25	0				X				2.580.537,00€	1.469.773,00€	ja	2020
AWO Sozialdienste GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	19.07.2022	01.07.22	31.12.24	100				X				1.296.410,63€	823.488,21€	ja	2022
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Qualifizierungsbonus Bremerhaven 2022 - 2023	23.02.2023	01.07.22	30.09.23	100				X				1.883.493,20€	326.460,30€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Zwischenfinanzierung EMMA II	25.07.2022	01.07.22	31.12.23	100	X			X	X	X		194.950,00€	194.950,00€		
Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz	Finanzierung einer Stelle bei SGFV zur Koordinierung der Bremer Pflegeinitiative (BPI)	11.07.2022	11.07.22	30.09.24	0			x		x			165.000,00€	165.000,00€		
Bremer Volkshochschule Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen	Alphabetisierung und Grundbildung - ProAlpha Plus 2022-2025	04.07.2022	01.08.22	31.07.25	0			X	X	X			1.100.787,58€	1.100.787,58€	ja	2017
Raumwerkerei Bremerhaven gGmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Inklusionsunternehmen; GaLa/ Tischlerei	15.02.2023	01.08.22	31.10.24	100				X				198.750,01€	96.817,67€	ja	2019
Förderwerk Bremerhaven GmbH	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16i und § 16e SGB II sowie Anleitung und Flankierung	06.03.2023	01.08.22	31.12.24	100				X				439.494,81€	211.517,09€	ja	2019

AWO Sozialdienste GmbH	GESA - Gestärkt durch Alphabetisierung und Grundbildung	26.07.2022	01.08.22	31.12.24	100			X	X	X			313.458,91€	313.458,91€		
bras e.V.	Maßnahme zum Klimaschutz und zur Digitalisierung bei bras e.V.	27.09.2022	15.08.22	31.12.23	0			X	X	X			10.682,53€	10.682,53€		
Verein Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Digitalisierung beim Bürgerzentrum Neue Vahr	25.10.2022	15.08.22	31.12.23	0			X	X	X			43.850,00€	43.850,00€		
Gröpelinger Recycling Initiative e.V.	Maßnahme zum Klimaschutz und zur Digitalisierung	08.03.2023	19.08.22	31.12.23	0			X	X	X			247.963,40€	247.963,40€		
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Nachholung von Schulabschlüssen im Förderzentrum SAILING-IN - Schuljahr 2022/2023	23.08.2022	02.09.22	07.07.23	100				x	x		X	59.920,10€	37.585,24€	ja	2018
Straßenreinigung Bremen GmbH	Maßnahme zum Klimaschutz und zur Digitalisierung bei Straßenreinigung Bremen GmbH	16.09.2022	20.09.22	30.04.23	0			X	X	X			14.791,67€	14.791,67€		
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	AVA im Quartier 2022 - 2023	14.02.2023	01.10.22	30.06.23	0						X	X	705.653,30€	705.653,30€	ja	2019
Waller Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH gemeinnützig	Förderung Lohn/Anleitung nach §16i und §16e geförderten Teilnehmenden	29.03.2023	01.10.22	31.12.25	0				X				2.440.115,19€	1.299.013,19€	ja	2019
Mütterzentrum Osterholz-Tenever e.V.	Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Digitalisierung bei Mütterzentrum Osterholz- Tenever e.V.	10.10.2022	10.10.22	31.12.23	0			X	X	X			27.370,89€	27.370,89€		
Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF)	Finanzierung einer Stelle bei der ZGF zur Arbeitsmarktintegration von geflüchteten Frauen und Mädche	10.03.2022	15.10.22	14.10.25	0	X					X		187.097,17€	187.097,17€		
Berufliche Bildung Bremerhaven gGmbH	Schulmodule Förderzentrum U25 (2022 - 2026)	06.03.2023	01.11.22	31.07.26	100							X	779.353,14€	779.353,14€	ja	2018
Paritätisches Bildungswerk Bremen e.V.	Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Digitalisierung beim PBW	16.11.2022	16.11.22	31.12.23	0			X	X	X			235.975,16€	235.975,15€	ja	2022
Waller Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH gemeinnützig	Job und Kind - beides gelingt (JobKick PLUS) 2023-2026	12.12.2022	15.12.22	31.08.26	0	X	X		X				4.839.482,32€	2.216.680,29€	ja	2016
wisoak - Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH	Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Digitalisierung bei der wisoak	16.12.2022	16.12.22	31.12.23	0			X	X	X			109.072,59€	142.380,05€		
Die Senatorin für Justiz und Verfassung	Koordination von Projekten zur Wiedereingliederung von Straffälligen 2023 - 2025	21.11.2022	01.01.23	31.12.25	28				x	x			1.168.134,46€	1.168.134,46€	ja	2015
Bildungsvereinigung Arbeit und Leben (DGB/VHS) e.V.	Beratungsstelle für mobile Beschäftigte und Opfer von Arbeitsausbeutung (MoBA) 2023 - 2026	03.11.2022	01.01.23	31.12.26	20			X			X		2.019.444,65€	2.019.444,65€	ja	2017
Haus der Zukunft e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	22.12.2022	01.01.23	30.09.23	0				X				91.296,90€	19.651,11€	ja	2019
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Weiterbildungsberatung in Bremerhaven 2023-2024	22.03.2023	01.01.23	31.12.24	100			X					91.263,74€	91.263,74€	ja	2019
Hoppenbank e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Straffällige	23.12.2022	01.01.23	31.07.26	0				X				1.336.949,76€	380.817,70€	ja	2019
Bildungsvereinigung Arbeit und Leben (DGB/VHS) e.V.	ADA-Projekt	21.11.2022	01.01.23	31.12.26	20			X			X		2.044.137,45€	2.044.137,45€	ja	2019
Justizvollzugsanstalt Bremen	Diagnose, Profiling, Assessement (DPA) in der JVA Bremen 2023-2025	22.12.2022	01.01.23	31.12.25	0				x	x			472.230,86€	472.230,86€	ja	2020
Hoppenbank e.V.	Integrationscoaching Arbeit und Gesundheit 2023-2025	16.12.2022	01.01.23	31.12.25	0				x	x			1.460.601,84€	1.460.601,84€	ja	2022
Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH	Zukunftszentren- digitale Transformation bei KMU	27.04.2023	01.01.23	31.12.23	0			X					4.007.213,31€	64.719,75€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Zwischenfinanzierung Chance Wulsdorf	29.11.2022	01.01.23	30.12.24	100				X	X			532.008,00€	532.008,00€		
Abfalllogistik Bremen GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Umweltwächter	21.08.2023	01.01.23	31.12.24	0				X				1.205.258,81€	668.523,21€		

faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Kooperationsgemeinschaft THCG Bremerhaven	23.12.2022	01.01.23	31.12.24	100				X				108.058,27€	32.127,19€		
Bildungsgemeinschaft Arbeit und Leben Bremerhaven e.V.	Faire Integration Bremen/Bremerhaven	06.06.2023	01.01.23	31.12.25	70						X		752.064,74€	75.206,48€		
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Modellprojekt für Alleinerziehende in Bremerhaven	25.01.2023	01.01.23	31.12.25	100	X	X		X	X			428.031,62€	428.031,62€		
RKW Bremen GmbH	Regionales Integrationsnetzwerk für Bremen und Bremerhaven	15.06.2023	01.01.23	31.12.25	0					X	X		4.510.744,52€	331.074,46€		
Kultur Vor Ort e.V.	Aufsuchende Bildungsberatung in Gröpelingen 2023 – 2026	13.12.2022	01.01.23	31.12.26	0			X	X	X			1.853.360,97€	1.853.360,97€		
M2C - Institut für angewandte Medienforschung GmbH	Digital Impact Lab	22.05.2023	01.01.23	31.12.27	0							X	1.397.324,62€	1.222.074,62€		
Internationaler Bund - IB West gGmbH für Bildung und soziale Dienste	abH für vollschulische Ausbildung	26.01.2023	01.02.23	30.06.25	0							X	1.680.576,30€	1.680.576,30€	ja	2020
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	26.04.2023	01.02.23	31.12.24	100				X				641.226,96€	321.198,65€		
Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Abt. Arbeit	Qualifizierungsbonus Bremen 2023	17.02.2023	01.03.23	30.06.23	0				X				3.340.136,57€	379.323,78€	ja	2019
RKW Bremen GmbH	INQA Coaching - INQA Beratungsstelle für Bremen und Bremerhaven	26.07.2023	01.03.23	31.12.27	50			X					507.841,84€	50.784,19€		
bras e.V.	Beschäftigung für Menschen in Bremen (BeMeB)	25.05.2023	01.04.23	31.12.24	0				X				6.937.656,27€	2.971.288,43€	ja	2018
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Anerkennungsberatung Bremerhaven	18.04.2023	01.04.23	31.12.25	100					X	X		400.000,00€	400.000,00€		
Waller Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH gemeinnützig	HASA - Erwerb der Berufsbildungsreife (2023-2026)	26.04.2023	01.05.23	31.07.26	0							X	938.791,76€	938.791,76€	ja	2019
k:ulturladen Huchting e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	20.11.2023	01.05.23	31.12.24	0				X				684.830,70€	290.356,97€		
Berufsfortbildungswerk - Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)	Steel2H (B)	15.12.2023	01.05.23	30.04.26	0			X					1.839.059,29€	90.000,00€		
BSB Erwachsenenbildung GmbH	Sprachkompetenzförderung für Insassen und Haftentlassene der JVA Bremen und Bremerhaven 2023-2026	31.05.2023	01.06.23	31.05.26	20				x	x			3.831.262,73€	3.831.262,73€	ja	2020
Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz	Finanzierung einer Stelle am Integrierten Gesundheitscampus (IGB)	06.04.2023	01.06.23	31.05.24	0			X					100.224,64€	100.224,64€		
Berufsförderungswerk Friedehorst gemeinnützige GmbH	VIA-Nord Vermittlung und Integration von Alleinerziehenden in Bremen Nord	16.06.2023	01.07.23	30.06.26	0	X	X		X	X			1.115.055,49€	1.115.055,49€		
Verein für Recycling und Umweltschutz Bremen-West eingetragener Verein	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Recyclingbörse	21.12.2023	01.08.23	31.12.24	0				X				463.261,00€	168.852,11€	ja	2019
Waller Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH gemeinnützig	BIWAQ V - Mit Rückenwind in den Arbeitsmarkt - Kofinanzierung (BIWAQ V-MIRA-KoFi)	30.04.2024	01.08.23	30.06.26	0				X				1.063.728,04€	95.735,53€		
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	MoBilA - Modul Bildungsangebote im Förderzentrum SAILING IN (2023-2025)	10.08.2023	17.08.23	31.12.25	100						X	X	1.027.891,83€	259.509,83€	ja	2018
Berufliche Bildung Bremerhaven gGmbH	Frau, Schule und Beruf 2023 - 2025	29.08.2023	01.09.23	31.08.25	100	X	X		X	X		X	281.022,41€	281.022,41€	ja	2015
Ausbildungspool Bremerhaven e.V.	Schaffung zusätzlicher betrieblicher Ausbildungsplätze im dualen System	29.08.2023	01.09.23	31.08.24	100							X	57.936,54€	37.175,43€	ja	2016
Arbeitsgemeinschaft Berufsbildung und örtliche Entwicklung e.V.	AdeA - Auf den ersten Arbeitsmarkt	20.12.2023	01.11.23	30.04.26	0							X	946.594,39€	473.297,20€		
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Nachhaltiges Wirken in Hemelingen	14.08.2024	01.11.23	31.10.26	0				X				261.988,42€	261.988,42€		

faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16i und § 16e SGB II sowie Anleitung und Flankierung	22.12.2023	01.01.24	31.12.25	100				X				386.611,29€	211.474,62€	ja	2016
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Gateway Gesamtprojekt	21.12.2023	01.01.24	31.12.24	15						X	X	6.311.701,35€	6.311.701,35€	ja	2018
Performa Nord Eigenbetrieb des Landes Bremen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) - LAZLO-Pool 2024	11.07.2024	01.01.24	31.12.24	0				X				657.395,67€	657.395,67€	ja	2018
JUS Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH	Beschäftigungsförderung (sv-pfl.) Spielplatzpflege	28.12.2023	01.01.24	30.06.26	0				X				704.808,73€	246.554,09€	ja	2018
AWO Soziale Dienste gemeinnützige GmbH	Lohnkostenförderung nach § 16 i SGB II und § 16 e SGB II	07.08.2024	01.01.24	31.12.24	0				X				591.417,98€	192.362,92€	ja	2019
Verein Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	Face to Face reloaded	21.12.2023	01.01.24	31.12.24	0	X					X		240.142,40€	240.142,40€	ja	2019
Verein Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i SGB II sowie Anleitung und Flankierung	15.03.2024	01.01.24	31.12.24	0				X				270.195,73€	122.948,33€	ja	2019
Initiative zur sozialen Rehabilitation e.V.	Arbeit im Fokus 2024-2025	21.12.2023	01.01.24	30.09.25	0				X	X			204.883,82€	204.883,82€	ja	2020
Weser-Ems Perspektiven e.V.	FrauenSTÄRKEN Bremerhaven 2024-2026	22.12.2023	01.01.24	31.12.26	100	X			X	X	X		889.187,65€	889.187,65€	ja	2020
Paritätisches Bildungswerk Bremen e.V.	Wege in Beschäftigung 2024-2025	21.12.2023	01.01.24	30.06.25	0				X	X			5.914.685,70€	5.914.683,70€	ja	2022
Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF)	Berufsorientierung ohne Klischees (Be ok) - Verlängerung	01.01.2024	01.01.24	31.12.25	0							x	608.000,00€	304.000,00€	ja	2022
Gröpelingen Marketing e.V.	Soziale Manufakturen in Groß	21.12.2023	01.01.24	30.06.24	0				X	X			47.599,72€	47.264,58€		
Verein für Innere Mission in Bremen	MitArbeit - Barrieren in der Arbeitswelt für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen meistern 24	21.12.2023	01.01.24	31.10.24	0				X	X			87.422,97€	87.422,97€		
Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF)	Finanzierung der Online-Redaktion „frauenseiten.bremen.de"	22.01.2024	01.01.24	30.06.25	0	X							64.935,00€	64.935,00€		
Ausbildungsgesellschaft Bremen mbH	Außerbetrieblicher Ausbildungsverbund der Stadt Bremen	17.02.2023	01.01.24	31.12.25	0							X	13.513.339,11€	13.513.339,11€		
Ausbildungsgesellschaft Bremen mbH	Außerbetrieblicher Ausbildungsverbund der Stadt Bremen - Regiebetrieb	17.02.2023	01.01.24	31.12.25	0							x	1.174.200,00€	1.174.200,00€		
Der Senator für Kultur	Kostenbeteiligung instit. Förderung des Vereins Mauern Öffnen e.V. 2024-2025	04.07.2024	01.01.24	31.12.25	0				x	x			50.000,00€	50.000,00€		
Berufliche Bildung Bremerhaven gGmbH	AusbildungPLUS im Seestadtverbund	20.12.2023	01.01.24	28.02.27	100							X	14.911.598,54€	14.911.598,54€		
Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz	Finanzierung eines Modellprojektes in einer Bremer Klinik (Modellklinik)	06.04.2023	01.01.24	31.12.28	0	X		X					928.819,90€	928.819,90€		
Mütterzentrum Osterholz-Tenever e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	22.01.2024	01.02.24	31.12.25	0	X			X				476.339,50€	171.270,51€	ja	2019
Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft	Kofinanzierung der Förderung durch SUKW für "Werkstätten WERTsachen" des Kulturladens Huchting e.V.	19.12.2023	01.02.24	31.12.25	0				X	X			37.309,11€	37.309,11€		
bras e.V.	Orientierung und Bildung	14.03.2024	15.03.24	14.03.25	0							X	219.608,92€	173.132,36€	ja	2024
Queer Cities e.V.	Initivativbewerbung mit Team Behinderte Machbarkeitsprojekt	14.03.2024	15.03.24	14.12.24	0				x	x			183.904,15€	183.904,15€		
Arbeit und Lernzentrum e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	14.06.2024	01.04.24	31.12.25	0				X				2.209.675,77€	831.735,95€	ja	2019
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Flexible Kinderbetreuung "Happy Kids"	01.01.2024	01.06.24	31.05.25	100				x	x			142.193,23€	142.193,23€	ja	2022

RKW Bremen GmbH	Landesagentur für berufliche Weiterbildung und Transformation (LabeW+)	31.05.2024	01.07.24	30.06.26	25			x					4.232.075,99€	3.570.075,99€	ja	2021
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Wege in Beschäftigung, Erbringung erforderlicher Praxisstunde zur Ausbildung Erziehungswesen in BHV	30.10.2024	01.11.24	31.07.25	100				x	x			860.712,04€	860.712,04€		

Anlage 2 - Maßnahmen, die in 2025 mit einem geringeren Finanzvolumen fortgesetzt werder

							Stadtteile																									
Projektträger	**Projektbezeichnung**	**BHV-Anteil in %**	**Bereits für 2025 beschieden**	**Voraussichtlich bewilligt bis**	**Voraussichtliche zuwendungsfähige Gesamtausgaben für 2025**	**Voraussichtliche Festlegung für 2025**	**HB - Blumenthal**	**HB - Borgfeld**	**HB -Burglesum**	**HB - Findorff**	**HB - Gröpelingen**	**HB - Häfen**	**HB - Hemelingen**	**HB - Horn-Lehe**	**HB - Huchting**	**HB - Mitte**	**HB - Neustadt**	**HB - Obervieland**	**HB - Oberneuland**	**HB - Osterholz**	**HB - Östliche Vorstadt**	**HB - Schwachhausen**	**HB - Vahr**	**HB - Vegesack**	**HB - Walle**	**HB - Woltmershausen**	**Bhv - Fischereihafen**	**Bhv - Geestemünde**	**Bhv - Lehe**	**Bhv - Leherheide**	**Bhv - Mitte**	**Bhv - Surheide**	**Bhv - Waddewarden**
Abfalllogistik Bremen GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Umweltwächter	0		31.12.2025	421.689,18 €	379.520,26 €				X																						
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Zukunft im Beruf - Frauenberatung in Bremerhaven ZiBnet 2022 - 2024	100		31.12.2025	173.170,87 €	173.170,87 €																								X		
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Offene Beratung Bremerhaven mit Schwerpunkt in Grünhöfe, Lehe und Leherheide	100	X	31.12.2025	122.900,66 €	122.000,00 €																						X	X	X			
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	100		30.04.2025	28.605,79 €	22.544,23 €																							X			X	
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	0		31.12.2025	582.715,89 €	160.497,20 €							X																				
AWO Sozialdienste GmbH	Neue Chancen nutzen - Werkstatt - TA Bremerhaven	100		31.10.2025	216.106,50 €	216.106,50 €																							X				
AWO Sozialdienste GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	100		31.07.2025	45.300,00 €	27.500,00 €																											
AWO Soziale Dienste gemeinnützige GmbH	Lohnkostenförderung nach § 16 i SGB II und § 16 e SGB II	0		31.12.2025	131.478,55 €	131.478,55 €			X		X						X	X	X	X		X	X		X	X						
bras e.V.	Quartiersbezogene Unterstützung von Geflüchteten (Sprinter 2)	0		31.12.2025	1.088.809,00 €	777.900,00 €									X	X				X			X	X		X						
bras e.V.	Beschäftigung für Menschen in Bremen (BeMeB)	0		31.12.2025	4.232.600,00 €	4.232.600,00 €			X		X				X	X	X		X	X			X	X								
Bremerhavener Beschäftigungsgesellschaft "Unterweser" mbH	Spurwechsel (§ 16i/16e SGB II)	100		31.05.2025	1.122.027,96 €	0,00 € aufgrund Nutzung von Restmitteln auf Vorgängerprojekt																					X	X	X					
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Aufsuchende Beratung junge Flüchtlinge JBA	0		31.08.2025	327.239,68 €	327.239,68 €										X					X												
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Gateway Gesamtprojekt	15		31.12.2025	594.301,13 €	495.250,94 €	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X		X
Die Bremer Suppenengel e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und 16 e SGB II	0		31.12.2025	170.000,00 €	46.270,99 €										X																	
FARM e.V. - Verein zur Förderung arbeitsmarkpolitischer Maßnahmen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	0		31.12.2025	245.092,90 €	117.678,19 €										X	X																
Förderverein Bürgerstiftung Blumenthal e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und § 16 e SGB II	0		28.02.2025	16.000,00 €	7.600,00 €	X																										
Frauen Arbeits Welten gGmbH	Zentrale Frauenberatung Bremen (berufl. Orientierung, Koord. NW AE, Umstiegsberatung) 2022-2025	0	X	31.12.2025	233.026,13 €	233.026,13 €										X																	
Freundeskreis Haus der Familie e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und § 16e SGB II sowie Anleitung und Flankierung	0		31.12.2025	38.636,33 €	36.836,33 €															X												
Gröpelinger Recycling Initiative e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Recycling, Quartierservice	0		31.12.2025	1.641.661,02 €	998.442,11 €					X					X	X		X	X													
Hilfswerft gGmbH	InkluPreneur 2021-2024	30		31.12.2024	26.624,17 €	26.624,17 €											X																
k:ulturladen Huchting e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	0		31.12.2025	315.493,94 €	148.976,79 €									X																		
Mütterzentrum Vahr e.V.	"gut beraten - gut starten" , Beratung für Alleinerziehende 2022-2024	0		30.11.2025	70.503,07 €	70.503,07 €							X							X			X										
ÖkoNet - Ökologie und Personalentwicklung gGmbH	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16i und § 16e SGB II	0		31.12.2025	582.963,84 €	582.963,84 €		X							X										X								
Pädagogisches Zentrum e.V.	ISL - innovative und sprachkursergänzende Lernformate	100		31.12.2025	532.607,05 €	532.607,05 €																						X					
Performa Nord Eigenbetrieb des Landes Bremen	LAZLO Pool - Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und 16 e SGB II	0		30.06.2025	161.147,00 €	10.450,00 €										X																	
Performa Nord Eigenbetrieb des Landes Bremen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) - LAZLO-Pool 2024	0		30.06.2025	128.000,00 €	128.000,00 €																											
Sportverein Grambke-Oslebshausen e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i SGB II und Anleitung	0		31.01.2025	2.600,00 €	1.300,00 €					X																						
Verein Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i SGB II sowie Anleitung und Flankierung	0		31.12.2025	199.000,00 €	63.100,00 €																	X										
Verein für Innere Mission in Bremen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl)	0		31.12.2025	364.728,00 €	320.000,00 €							X																				
Verein für Recycling und Umweltschutz Bremen-West eingetragener Verein	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Recyclingbörse	0		31.12.2025	359.803,42 €	198.095,33 €					X		X							X													
Waller Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH gemeinnützig	Förderung Lohn/Anleitung nach §16i und §16e geförderten Teilnehmenden	0		31.12.2025	1.299.013,15 €	63.991,06 €					X	X													X								

Anlage 3 - ESF-Projekte, in denen der Erwerb einer Formalqualifikation finanziert wird

Projektträger	Projektbezeichnung	Zum 31.12.2024 ausgelaufen	Qualifikationen im Projekt
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Anlage 07 zur VV: Perspektive Arbeit für Frauen "PAF"	X	individuelle Qualifizierung je nach Vorqualifikation im Bereich Erziehung und Bildung
RKW Bremen	Landesagentur für berufliche Weiterbildung und Transformation (LabeW+)		Finanzierung des Weiterbildungsscheck (individuelle Qualifizierung je nach Berufszweig)
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Anlage 06 zur VV: zusätzlicher Projektbaustein "Perspektive KiTa für Migrantinnen"		individuelle Qualifizierung je nach Vorqualifikation im Bereich Kinderbetreuung, Sozialassistenz, Heilerziehung
Berufsfortbildungswerk - Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)	EDV-Qualifizierungsmaßnahme für Straffällige in der JVA Bremen und der TA Bremerhaven 2022-2024	X	Vorabqualifizierung zur Befähigung zum Umgang mit dem PC
Paritätisches Bildungswerk Bremen e.V.	Wege in Beschäftigung. Vermittlung in (sozial-)pädagogischen Einrichtungen(Kita,Schule etc)		individuelle Qualifizierung je nach Vorqualifikation im Bereich Erziehung und Bildung
Paritätisches Bildungswerk Bremen e.V.	Wege in Beschäftigung 2024-2025		individuelle Qualifizierung je nach Vorqualifikation im Bereich Erziehung und Bildung

Anlage 4 - Informationsdatum an Träger

			Zielgruppen									
Projektträger	**Projektbezeichnung**	**BHV-Anteil in %**	**Frauen**	**Alleinerziehende / Ein-Eltern-Familien**	**Beschäftigte**	**Langzeitarbeitslose**	**Arbeitslose (kurzfristig)**	**Menschen mit Migrationshintergr. oder Geflüchtete**	**Junge Menschen im Übergang Schule-Beruf**	**2024 ausgelaufen**	**nach 2025 verlängert**	**Wann wurde über die Fortführung/Nicht Fortführung informiert?**
Abfalllogistik Bremen GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Umweltwächter	0				X					X	13.12.2024
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Zukunft im Beruf - Frauenberatung in Bremerhaven ZiBnet 2022 - 2024	100	X		X	X	X				X	13.12.2024
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Offene Beratung Bremerhaven mit Schwerpunkt in Grünhöfe, Lehe und Leherheide	100				X	X				X	13.12.2024
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	100				X					X	13.12.2024
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	0				X					X	13.12.2024
AWO Sozialdienste GmbH	Neue Chancen nutzen - Werkstatt - TA Bremerhaven	100									X	13.12.2024
AWO Sozialdienste GmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	100				X					X	13.12.2024
AWO Soziale Dienste gemeinnützige GmbH	Lohnkostenförderung nach § 16 i SGB II und § 16 e SGB II	0				X					X	13.12.2024
bras e.V.	Quartiersbezogene Unterstützung von Geflüchteten (Sprinter 2)	0				X		X			X	13.12.2024
bras e.V.	Beschäftigung für Menschen in Bremen (BeMeB)	0				X					X	13.12.2024
Bremerhavener Beschäftigungsgesellschaft "Unterweser" mbH	Spurwechsel (§ 16i/16e SGB II)	100				X					X	13.12.2024
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Aufsuchende Beratung junge Flüchtlinge JBA	0						X	X		X	13.12.2024

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Gateway Gesamtprojekt	15						X	X		X	13.12.2024
Die Bremer Suppenengel e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und 16 e SGB II	0				X					X	13.12.2024
FARM e.V. - Verein zur Förderung arbeitsmarkpolitischer Maßnahmen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	0				X					X	13.12.2024
Förderverein Bürgerstiftung Blumenthal e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und § 16 e SGB II	0				X					X	13.12.2024
Frauen Arbeits Welten gGmbH	Zentrale Frauenberatung Bremen (berufl. Orientierung, Koord. NW AE, Umstiegsberatung) 2022-2025	0	X	X	X	X	X				X	13.12.2024
Freundeskreis Haus der Familie e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und § 16e SGB II sowie Anleitung und Flankierung	0				X					X	13.12.2024
Gröpelinger Recycling Initiative e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Recycling, Quartierservice	0				X					X	13.12.2024
Hilfswerft gGmbH	InkluPreneur 2021-2024	30									X	13.12.2024
k:ulturladen Huchting e.V.	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.)	0				X					X	13.12.2024
Mütterzentrum Vahr e.V.	"gut beraten - gut starten" , Beratung für Alleinerziehende 2022-2024	0	X	X		X	X	X			X	13.12.2024
ÖkoNet - Ökologie und Personalentwicklung gGmbH	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16i und § 16e SGB II	0				X					X	13.12.2024
Pädagogisches Zentrum e.V.	ISL - innovative und sprachkursergänzende Lernformate	100						X			X	13.12.2024
Performa Nord Eigenbetrieb des Landes Bremen	LAZLO Pool - Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i und 16 e SGB II	0				X					X	13.12.2024
Performa Nord Eigenbetrieb des Landes Bremen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) - LAZLO-Pool 2024	0				X					X	13.12.2024
Sportverein Grambke-Oslebshausen e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i SGB II und Anleitung	0				X					X	13.12.2024
Verein Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16 i SGB II sowie Anleitung und Flankierung	0				X					X	13.12.2024

Verein für Innere Mission in Bremen	Beschäftigungsförderung (SV-pfl)	0				X					X	13.12.2024
Verein für Recycling und Umweltschutz Bremen-West eingetragener Verein	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Recyclingbörse	0				X					X	13.12.2024
Waller Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH gemeinnützig	Förderung Lohn/Anleitung nach §16i und §16e geförderten Teilnehmenden	0				X					X	13.12.2024
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	LUNA II - Lern- und Netzwerkarbeit in Bremerhaven (2022-2024)	100	X			X	X	X		X		Aug 24
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Weiterbildungsberatung in Bremerhaven 2023-2024	100			X					X		Dez 24
AWO Sozialdienste GmbH	GESA - Gestärkt durch Alphabetisierung und Grundbildung	100			X	X	X			X		Okt 24
Berufsfortbildungswerk - Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)	WBV - Kofinanzierung Aufbau des Weiterbildungsverbundes zur Transformation in der Fahrzeugindustrie	0			X					X		Kofinanzierung einer Bundes-ESF-Maßnahme, keine Verlängerung durch Hauptmittelgeber
Bildungszentrum der Wirtschaft im Unterwesergebiet Zweigniederlassung der Bildungswerk der Niedersächsischen	Ausbildungsbüro - Smart4u 2022-2023	60							X	X		Nov 24
Bremische Evangelische Kirche	Servicestelle Alphabetisierung und Grundbildung Bremen	0			X	X	X	X		X		Nov 24
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Perspektive Arbeit (LAZLO) – Lohnkosten Beschäftigungsbüro	100								X		Kofinanzierung einer Jobcenterförderung nach §§16i/16e SGB II, keine Verlängerung durch Hauptmittelgeber
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Kooperationsgemeinschaft THCG Bremerhaven	100				X				X		Kofinanzierung einer Jobcenterförderung nach §§16i/16e SGB II, keine Verlängerung durch Hauptmittelgeber
Förderwerk Bremerhaven GmbH	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16i und § 16e SGB II sowie Anleitung und Flankierung	100				X				X		Kofinanzierung einer Jobcenterförderung nach §§16i/16e SGB II, keine Verlängerung durch Hauptmittelgeber
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Anlage 07 zur VV: Perspektive Arbeit für Frauen "PAF"	100	X			X	X			X		Bremen Fonds-Maßnahme, keine Fortsetzung durch Träger oder Mittelgeber angestrebt
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Anlage 09 zur VV: Perspektive Arbeit für Bremerhaven	100				X				X		Bremen Fonds-Maßnahme, keine Fortsetzung durch Träger oder Mittelgeber angestrebt
Queer Cities e.V.	Initivativbewerbung mit Team Behinderte Machbarkeitsprojekt	0								X		Okt 24
Raumwerkerei Bremerhaven gGmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Inklusionsunternehmen; GaLa/ Tischlerei	100				X				X		Kofinanzierung einer Jobcenterförderung nach §§16i/16e SGB II, keine Verlängerung durch Hauptmittelgeber

Verein Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	Face to Face reloaded	0	X					X		X		Aug 24

Anlage 5 - ESF-Maßnahmen, die zum 31.12.2024 ausgelaufen sind

Projektträger	Projektbezeichnung	Maßnahmeende
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	LUNA II - Lern- und Netzwerkarbeit in Bremerhaven (2022-2024)	31.12.2024
Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	Weiterbildungsberatung in Bremerhaven 2023-2024	31.12.2024
AWO Sozialdienste GmbH	GESA - Gestärkt durch Alphabetisierung und Grundbildung	31.12.2024
Berufsfortbildungswerk - Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)	WBV - Kofinanzierung Aufbau des Weiterbildungsverbundes zur Transformation in der Fahrzeugindustrie	31.12.2024
Bildungszentrum der Wirtschaft im Unterwesergebiet Zweigniederlassung der Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	Ausbildungsbüro - Smart4u 2022-2023	31.12.2024
Bremische Evangelische Kirche	Servicestelle Alphabetisierung und Grundbildung Bremen	31.12.2024
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Perspektive Arbeit (LAZLO) – Lohnkosten Beschäftigungsbüro	31.12.2024
faden gGmbH; Arbeitsmarktdienstleistungen fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Kooperationsgemeinschaft THCG Bremerhaven	31.12.2024

Förderwerk Bremerhaven GmbH	Förderung der Lohnkostenlücke bei § 16i und § 16e SGB II sowie Anleitung und Flankierung	31.12.2024
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Anlage 07 zur VV: Perspektive Arbeit für Frauen "PAF"	31.12.2024
Magistrat der Stadt Bremerhaven, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik	Anlage 09 zur VV: Perspektive Arbeit für Bremerhaven	31.12.2024
Queer Cities e.V.	Initivativbewerbung mit Team Behinderte Machbarkeitsprojekt	14.12.2024
Raumwerkerei Bremerhaven gGmbH	Beschäftigungsförderung (SV-pfl.) Inklusionsunternehmen; GaLa/ Tischlerei	31.12.2024
Verein Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	Face to Face reloaded	31.12.2024

Anlage 6 - ausgelaufene Fördermaßnahmen des Jobcenters

Projektträger	Projektbezeichnung	Maßnahmeende
Awo Integra gGmbH	Handwerklich Helfende in Haus Blumenthal und Haus Neuland.	31.12.2024
Verein für Innere Mission in Bremen	Pro Tach	31.12.2024
WaBeQ	Nähwerkstatt "Heiße Nadel"	31.12.2024
k:ulturladen Huchting e.V.	Kultur- und generationsübergreifende Werkstätten für (künstlerisches und mediales) Gestalten	31.12.2024
bras e.V.	Kinder- und Jugendfarm Habenhausen	31.12.2024
Grone Bildungszentren Bremen gGmbH	Bremer Suppenengel	31.12.2024
bras e.V.	LEHO Textil	31.12.2024
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Café Mobile_hier Parzelle	31.12.2025
Aucoop e.V.	AG Eisen	31.01.2025
bras e.V.	Tessa - Mediengestaltung	31.01.2025
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Hauswirtschaft "Villa Wisch"	31.01.2025

WaBeQ	FiF - Frauen im Fokus	31.01.2025
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Schreib- u. Kulturwerkstatt	31.01.2025
Kulturzentrum Lagerhaus Bremen e.V.	Stadtkultur und Gemeinwesenarbeit	31.01.2025
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Café Mobile_hier Café Mobile	28.02.2025
Blaue Karawane e.V.	Integration fünfzehn	28.02.2025
ArBiS Bremen gGmbH	Werkstätten für Ergotherapie und Beschäftigung (WeBeSo) und Tagespflege	31.03.2025
Initiative zur sozialen Rehabilitatin e.V.	Wilder Westen	31.03.2025
Verein für Innere Mission in Bremen	Anziehungspunkt und Streetwork	31.03.2025
Arbeit und Lernzentrum e.V. alz	Kreativwerkstatt International	31.05.2025
ASB Seelische Gesundheit gGmbH	Fahrdienst	30.06.2025
Therapiehilfe Bremen gGmbH	Sprungbrett	30.06.2025
Initiative zur sozialen Rehabilitatin e.V.	Café Abseits	30.06.2025
Arbeit und Lernzentrum e.V. alz	Flüchtlingsinduzierte Maßnahme "Arbeit und Integration"	30.06.2025